



Pressemitteilung
31. August 2022, Nyon

Mélanie Courvoisier, neue administrative und betriebliche Leiterin; Sven Wälti, neues Mitglied des Stiftungsrates

Mélanie Courvoisier ist die neue administrative und operative Leiterin von Visions du Réel. Sie tritt ihre Stelle am 1. November dieses Jahres an. Sven Wälti, Leiter Film der SRG SSR, ist ab dem 26. September Mitglied des Stiftungsrates des Festivals.

Nach dem Weggang von Martine Chalverat ernannte der Stiftungsrat von Visions du Réel Mélanie Courvoisier zur administrativen und operativen Leiterin des Festivals.

Mélanie Courvoisier besitzt ein Lizenzat in Politikwissenschaften der Universität Lausanne und war im Bereich der Filmproduktion (Elefant Films), der Programmgestaltung unabhängiger Kinos (Zinema, Minimum, CDD, Cinéma d'Oron), der Verbreitung von Dokumentarfilmen (Verein Ciné-Doc) und dem Vertrieb von Dokumentar- und Spielfilmen (Sister Distribution) tätig, zudem ist sie Mitglied der Auswahlkommission Kurzfilme der Solothurner Filmtage. Parallel zur ihren Filmaktivitäten war sie Co-Leiterin des Vereins Association 1951, der im Bereich der sozioprofessionellen Wiedereingliederung und der Ausbildung von Personen mit Flüchtlingsstatus tätig ist.

Sie tritt ihre Stelle am 1. November 2022 an, der Stiftungsrat und seine künstlerische Leiterin freuen sich sehr auf die künftige Zusammenarbeit.

Parallel zu dieser Ernennung begrüsst der Rat ein neues Mitglied in seinen Reihen, Sven Wälti, Leiter Film bei der SRG SSR. Die direkte Verbindung mit dieser unumgänglichen Medienpartnerin ist für Visions du Réel besonders wertvoll, Sven Wälti wird das Kompetenzspektrum des Stiftungsrates bereichern.

Sven Wälti ist in Freiburg geboren und aufgewachsen. Er studierte Rechtswissenschaften und absolvierte Ausbildungen in den Bereichen Kulturmanagement und politische Kommunikation. Seit mehr als 20 Jahren ist er in der schweizerischen Filmbranche tätig. Nach seiner Tätigkeit für SUISSIMAGE und Ciné suisse übernahm er 2012 den Posten des Leiters Film bei der SRG SSR. Er koordiniert den «Pacte de l'audiovisuel», den Vertrag zwischen der SRG SSR und unabhängigen Produktionen zur Unterstützung des Schweizer Filmschaffens (CHF 32.5 Millionen pro Jahr). Als Mitglied der Programmkonferenz vertritt er die SRG SSR ausserdem bei ARTE in Strassburg.

Der Stiftungsrat möchte der abtretende Verwaltungsdirektorin Martine Chalverat seine ganze Anerkennung für die geleistete Arbeit, ihr unermüdliches Engagement sowie dafür aussprechen, dass sie das Festival in den letzten außergewöhnlichen Jahren mit großem Erfolg mit geleitet hat.

Kontakt

Raymond Loretan, Präsident
president@visionsdureel.ch